



Tacheles e.V. • Rudolfstr. 125 • 42285 Wuppertal

Stadt Wuppertal
Oberbürgermeister
Andreas Mucke
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Wuppertaler Bündnis gegen Nazis
p. Adr. Tacheles e.V.
Harald Thomé
Rudolfstr. 125
42285 Wuppertal

www.wuppertal-gegen-rechts.de
www.wuppertal-gegen-nazis.de

Vorab per Fax: 0202 563 8020

Wuppertal, den 29.11.2016

Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW bzw. § 4 Hauptsatzung der Stadt Wuppertal

Anliegen:
Keine Vermietung der Stadthalle und anderer Räume der Stadt Wuppertal an die AfD
oder andere Faschisten

Sehr geehrte Damen und Herren,

es wird angeregt:
Der Hauptausschuss der Stadt Wuppertal beschließt,
entweder

- a) sofern eine Vermietung der Stadthalle an die Partei „AfD“ oder eine dritte Person mit der Absicht, die Stadthalle als Mietobjekt der AfD zur Nutzung zu überlassen, erfolgte, diese aufzukündigen, auch wenn hieraus rechtliche Verpflichtungen entstehen sollten.
- b) sofern keine Vermietung zu oben genanntem Zweck stattgefunden hat, diese auch für die Zukunft zu untersagen, und zwar auch betreffend aller weiteren Räumlichkeiten der Stadt Wuppertal. Dies gilt gleichermaßen für alle anderen „rechtspopulistischen“, „rechtsextremen“ oder neofaschistischen Parteien.

Begründung:

Die AfD ist eine sich selbst „rechtspopulistisch“ nennende Partei, deren Forderungen aus dem neofaschistischen und rassistischen Milieu stammen und dieses bewusst bedienen. Sie ist auch eine Partei, die sich personell zu einem erheblichen Teil aus Personen zusammensetzt, die vormals in offen neofaschistischen Parteien und Organisationen tätig waren. Jede Unterstützung dieser Partei widerspricht den demokratischen Werten der Bundesrepublik Deutschland.

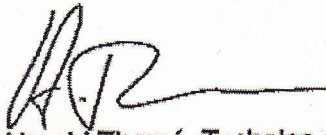
Ihre Ziele widersprechen zutiefst dem aufgeschlossenen, fortschrittlichen, weltoffenen und multikulturellen Charakter unserer Stadt und ihrer Bevölkerung. Wuppertal hat keinen Platz für Nazis und Rassisten!

Aus einer Vermietung der Stadthalle oder anderer Räumlichkeiten der Stadt entstünde dem Ansehen der Stadt Wuppertal erheblicher Schaden. Hiervor muss die Stadt bewahrt werden. Ferner würde durch eine solche Vermietung all den Menschen, gegen welche die

AfD offen hetzt, mitgeteilt, dass wir diese Hetze tolerieren.
Sie sind unsere Nachbarn und wir stehen in der Verpflichtung, dass sie sich genau so wie
alle anderen Wuppertaler in unserer Stadt Zuhause fühlen können!

Mit freundlichen Grüßen,

Für das Wuppertaler Bündnis gegen Nazis



Harald Thomé, Tacheles e.V.

Weltere Unterzeichner in alphabetischer Reihenfolge des Namens:

Jan Bäcker, Die PARTEI
Markus Berzins, DIE LINKE, Bündnis „Aufstehen gegen Rassismus“
Helmut Böhmler, MLPD Bergisch Land
Irene Breisch
Sarigos Ercan, Alevitische Gemeinde Wuppertal
Sonja Kies
Walter Kolbe
Jürgen Köster, Hummanistischer Verband Wuppertal e.V.
Rainer Leitzbach, DKP Wuppertal
Werner Lochner
Bernhard Müller, DKP Wuppertal
Horst Noll, ver.di-Personalrat
Martina Noll, ver.di
Sebastian Schröder, VVN-BdA Wuppertal
Yoruluna Serdal
Fritz Ullmann, LINKES FORUM e.V. (LF)
Jennifer Wetzel